



RATSGYMNASIUM MÜNSTER

Münsters erstes städtisches Gymnasium - seit 1851

Wir gestalten und fördern
gemeinschaftliches Lernen und Leben.

Aktiv, modern und zielorientiert
mit viel Persönlichkeit und Herz.

Am RATS
EIN Infotag für ALLE
für Grundschulkinder
und Eltern
Samstag, 14.01.2023,
9:30 Uhr
Weitere Infos unter
www.rats-ms.de



Inhaltsverzeichnis

Was uns besonders macht	4
Unser Leitbild	6
Ganztagskonzept am Ratsgymnasium	8
<i>Gemeinschaft stärken und leben</i>	16
<i>Gemeinsam essen</i>	18
<i>Gemeinsam Schulaufgaben machen</i>	21
<i>Gemeinsam spielen</i>	22
Individuelle Förderung	24
Schulsozialpädagogische Kompetenz	27
Musical-AG	28
G(O)LD Fashion Store	29
Fremdsprachen	30
Gesellschaftswissenschaften	33
Schule ohne Rassismus	35
MINT	36
Wettbewerbe und Zertifikate	39
Oberstufe	40
Schullaufbahn am Ratsgymnasium	43
Neue Medien und Technologien	44
SV und Elternvertretung	45
SV-Fahrt nach Berlin	46
Förderverein und Ehemaligenverein	48
Kooperationen und Auszeichnungen	50
„Rats'? – Ich rat's Dir!	51



VORWORT DER SCHULLEITUNG

Sehr geehrte Eltern,

herzlich willkommen am Ratsgymnasium und vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Schule!

Das Ratsgymnasium, Münsters ältestes städtisches Gymnasium, zeichnet sich durch den gebundenen Ganzttag in einem gymnasialen Bildungsgang aus. Neben einem sprachlichen Schwerpunkt mit sechs Fremdsprachen bieten wir als Schule im MINT-Excellence-Netzwerk eine breite und zugleich individuelle Förderung in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern. Dabei nutzen wir intensiv die Möglichkeiten der Digitalisierung.

Wichtig sind uns die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler und eine aktive Schulgemeinschaft mit einem lebendigen Schulleben.

Die individuelle Förderung unserer Schülerinnen und Schüler haben wir am Ratsgymnasium fest im Blick. Unser umfangreiches Förder- und Förderprogramm ergänzt als jüngster Baustein ein innovatives „Schreibcoaching“-Konzept (siehe Homepage). Wichtig sind uns auch die digitale Ausstattung und die mediale Bildung. So haben wir gemeinsam mit der Schulgemeinschaft eine Konzeption zum Einsatz von iPads im Unterricht entwickelt.

Lernen Sie diese und andere Aspekte unserer Schulprofils auf den kommenden Seiten kennen! Wir freuen uns, Sie zu einem persönlichen Gespräch oder am „Tag der offenen Tür“ begrüßen zu können.

Wir freuen uns, Ihnen und Ihren Kindern ein zeitgemäßes Schulgelände präsentieren zu können. Die Schulhöfe bieten tolle Spiel- und Sportmöglichkeiten und die Mensa bietet nicht nur viel Platz für ein gesundes Mittagessen und eine erholsame Mittagspause im Ganzttag, sondern aufgrund ihres multifunktionalen Charakters auch für vielfältige Aktionen im Schulleben.

Wir laden Sie ein, die Schule und das Schulgelände gemeinsam mit uns zu entdecken.

Es grüßt Sie herzlich,

Hendrik Snethkamp

Schulleiter

PS: Aktuell setzt sich die Schule verstärkt mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ auseinander: Zu den Welt-nachhaltigkeitszielen entsteht gerade unter Beteiligung von Schülerinnen und Schülern ein großes Wandgemälde zum Bohlweg hin - viel Freude beim Betrachten!





WILLKOMMEN AM „RATS“

Was uns besonders macht

Das Ratsgymnasium gehört mit ca. 760 Schülerinnen und Schülern und einer Drei- bis Vierzügigkeit zu den kleineren Gymnasien in Münster. Das hat den Vorteil, dass Schulleiter, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern, Schülerinnen und Schüler sich in kurzer Zeit gut kennen lernen und ein vertrautes Verhältnis aufbauen. Ein Klima der gegenseitigen Anerkennung und Unterstützung fördert unsere Kinder bestmöglich. Hierbei helfen unsere Schulsozialpädagogin, unsere Lerncoaches, unsere Tutoren und unsere Klassenpaten.



Der Ganztag

Unser gebundener Ganztag sieht am Montag, Mittwoch und Donnerstag nach einer langen Mittagspause (mit Mensa-Angebot) noch ein bis zwei Stunden Unterricht vor, so dass schriftliche Übungsaufgaben entfallen. Sie werden in der Sekundarstufe I verlässlich in den Fachlernzeiten unter Betreuung der Fachlehrkraft angefertigt. Weder Aufgaben, noch Schulbücher und -hefte werden vergessen. Das tut dem häuslichen Frieden gut. Dienstags und freitags endet der Unterricht um 13.00 Uhr, sodass Freizeit oder Zeit für die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften und besonderen Fördermaßnahmen bleibt. Zusätzlich bieten wir eine pädagogische Betreuung an allen Nachmittagen an. Diese Betreuung ist, anders als an den Grundschulen, tages- und stundenflexibel bis maximal 16.00 Uhr wählbar.

Im G9-Bildungssystem werden wir in den höheren Klassen der Mittelstufe unser Ganztagsangebot noch flexibler gestalten und so auf die Oberstufe vorbereiten.

Das MINT-Angebot

MINT bedeutet, dass „Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik“ einen besonderen Stellenwert haben und es deshalb z.B. Begabtenförderung in Mathematik und Informatik-Unterricht in zwei Klassen gibt. Zum Abitur kann an naturwissenschaftlich besonders engagierte Schülerinnen und Schüler das MINT-EC-Zertifikat verliehen werden.

Sechs Sprachen zur Auswahl

Nach der Eingangssprache Englisch kann bereits in der 7. Klasse zwischen Spanisch, Französisch oder Latein als zweiter Fremdsprache gewählt werden. Dieses Sprachangebot wird in der Oberstufe noch um das Fach Italienisch und Niederländisch (in Kooperation) erweitert.

Gute Erreichbarkeit, zentrale Lage

Das Ratsgymnasium ist aufgrund der zentralen fußläufigen Innenstadtlage zu Fuß, mit dem Rad über die neue Veloroute und auch per Bus (Linie 4 „Piusallee“, Linie 3 „Hörstertor“, Linie 17 „Hörstertor“) sehr gut erreichbar.



„Das Ratsgymnasium wird fast ausschließlich von Kindern aus der Stadt Münster besucht. Dies ermöglicht bereits auch ab Klasse 5 enge Sozialkontakte ohne weite Wege.“

Peter Wolff
Erprobungsstufenkoordinator

Unsere Verantwortung

„Wichtig für die Aufgabe, unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer individuellen Persönlichkeitsentwicklung zu fördern, sind neben der Leistungsorientierung die Bildungsziele, die das Selbstbewusstsein, die Selbstsicherheit und die Reflexions- und Handlungsfähigkeit in sozialer Verantwortung und personalem Selbstvertrauen sowie die Diskursfähigkeit begründen und stärken können.“

Die Ausbildung eines mündigen Menschen ist somit das zentrale Ziel, dem alle Fächer und alle Aktivitäten an der Schule zuarbeiten und das sie mit ihren jeweiligen Inhalten und Methoden zu entfalten und zu erreichen suchen.“

Auszug aus dem Schulprogramm

Außerunterrichtliche Kooperationen

Die zentrale Lage des Ratsgymnasiums erleichtert Kontakte und Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen, kulturellen und politischen Einrichtungen der Stadt Münster. Die gleichzeitige Integration des Ratsgymnasiums in den Ostteil Münsters erlaubt die enge Zusammenarbeit mit den dort ansässigen Grundschulen.

Differenzierte Persönlichkeitsbildung

Das breite Fächerangebot des Ratsgymnasiums entspricht den unterschiedlichen Begabungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler und gibt uns die Möglichkeit zur differenzierten und individualisierten Persönlichkeitsbildung. Dabei fördert das starke naturwissenschaftliche und fremdsprachliche Profil unserer Schule einerseits den Erwerb strukturierter fachlicher und methodischer Kompetenzen in vielen Bereichen einschließlich der Medienkompetenz, andererseits bietet es die Chance zu frühzeitiger Schwerpunktsetzung.

UNSER LEITBILD

Warum wir ein Ort der Zukunft sind

Leitbild: Unterricht und Gesellschaft im sozialen Wandel

Das im Jahr 1851 gegründete Ratsgymnasium ist das älteste städtische Gymnasium Münsters. Wir stehen damit in einer über 170jährigen städtischen Bildungstradition. Das ist in einer Zeit, in der Schule nicht mehr nur Lernort ist, sondern zunehmend Erziehungsfunktionen zu übernehmen hat, von unschätzbarem Wert. Für unsere Schule ist es heute Verpflichtung, junge Menschen auf die moderne Arbeits- und Lebenswelt in einer europäisch-demokratisch verfassten Gesellschaft vorzubereiten und ihnen eine pluralistisch-liberale Grundhaltung zu vermitteln. Wir sind überzeugt, dass dies nur gelingen kann, wenn wir die ganze Person unserer Schülerinnen und Schüler in das Zentrum unserer pädagogischen Arbeit stellen.



Ganztagsgymnasium - individuelle Förderung

Seit 2009 ist das Ratsgymnasium gebundenes Ganztagsgymnasium. Damit reagieren wir auf die Veränderungen am Gymnasium: Wir bieten mehr individuelle Förderung in Lernzeiten in den Kernfächern zur Entlastung der häuslichen Lernsituation. Diese Lernzeiten führen zu einer Stärkung der Sozialkompetenz durch gemeinsames Lernen und ergänzende Angebote zum individuellen Lernen, z.B. in Form von Arbeitsgemeinschaften und Tutorien.

Der Ganztag ermöglicht es uns, das Ziel der Erziehungs- und Bildungsarbeit am Ratsgymnasium besser zu verwirklichen: die umfassende Förderung und Entwicklung der Persönlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler.

GANZTAGSKONZEPT AM RATSGYMNASIUM

Schule als integrierter Teil des Lebens

Warum haben wir uns dafür entschieden, ein Ganztagsgymnasium zu werden?

Die Entscheidung, das Ratsgymnasium 2009 in ein Ganztagsgymnasium umzuwandeln, wurde und wird von einer grundsätzlichen Überlegung getragen:

Die Lernzeiten in den Kernfächern ersetzen die ehemaligen schriftlichen Hausaufgaben und entlasten hier die Familien. Für viele Eltern besteht der Bedarf einer zuverlässigen Betreuung, Unterstützung und Förderung ihrer Kinder außerhalb der sonst üblichen Unterrichtszeiten. Des Weiteren ermöglicht das Leben und Lernen im Ganztagsgymnasium eine besonders intensive Förderung der Schülerinnen und Schüler.

8



„Lehrerkollegium und Führungsteam unserer Schule bewahren und leben die lange Tradition des Ganztags mit voller Überzeugung.“

Die vielen positiven Rückmeldungen von Schülern, Eltern und Ehemaligen bestärken uns darin.“

Hendrik Snethkamp,
Schulleiter

9

Klasse 5 Musterplan

Klasse 5: Musterplan

Zeit	Std.	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:50 - 8:35	1					
8:40 - 9:25	2	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
9:45 - 10:30	3					
10:30 - 11:15	4	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
11:30 - 12:15	5	Fachunterricht		Fachunterricht	Fachunterricht	
12:15 - 13:00	6	Essen + Freizeit	Fachunterricht	Essen + Freizeit	Essen + Freizeit	Fachunterricht
13:00 - 14:00	7	Fachlernzeit	Fakultativ: Essen Freizeit AGs Tutorien	Fachlernzeit	Fachlernzeit	Fakultativ: Essen Freizeit AGs Tutorien
14:00 - 14:45	8	Fachunterricht		Soziales Lernen	Fachunterricht	

Klasse 6 Musterplan

Klasse 6: Musterplan

Zeit	Std.	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:50 - 8:35	1					
8:40 - 9:25	2	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
9:45 - 10:30	3			Fachunterricht		
10:30 - 11:15	4	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachlernzeit	Fachunterricht	Fachunterricht
11:30 - 12:15	5	Fachlernzeit		Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
12:15 - 13:00	6	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
13:00 - 14:00	7	Essen + Freizeit	Fakultativ: Essen Freizeit AGs Tutorien	Essen + Freizeit	Essen + Freizeit	Fakultativ: Essen Freizeit AGs Tutorien
14:00 - 14:45	8	Fachunterricht		Fachunterricht	Fachlernzeit	

Tagesablauf und Wochenplan

Eine der am häufigsten gestellten Fragen zum Thema „Ganztag“ lautet: Was bedeutet „Ganztag“ eigentlich ganz konkret für den Schulalltag meines Kindes? Am besten lässt sich diese Frage beantworten, indem man einen Blick auf die Rhythmisierung, sprich auf den Tagesablauf wirft. Morgens beginnt der Unterricht für alle um 7.50 Uhr. Im Sinne eines offenen Anfangs sind die Klassenräume aber bereits um 7.35 Uhr für unsere Schülerinnen und Schüler geöffnet.

Wann die Schule endet, hängt dann vom Wochentag ab: An den so genannten drei langen Tagen, also montags, mittwochs und donnerstags, endet der Unterricht der fünften und sechsten Klassen um 14.45 Uhr.

In den Klassen 7 und 8 wird der Nachmittagsunterricht im Ganztag behutsam (bis maximal 15.30 Uhr an den drei langen Tagen) ausgebaut. Zum Ende der Mittelstufe wird das Ganztagsangebot in den höheren Klassen zur Vorbereitung auf die Oberstufe flexibler gestaltet.

Dass die langen Tage für die Fünfer und Sechser bereits um 14.45 Uhr enden, lässt Zeit für Hobbys, Freunde und Familie, aber auch für eine der vielen freiwilligen AGs unserer Schule. Aus dem gleichen Grund haben wir uns für zwei kurze Tage - den Dienstag und den Freitag - entschieden. So bleibt mehr Raum für Anderes.

GANZTAGSKONZEPT

Schule als integrierter Teil des Lebens

Mittagspause

Der nächste wichtige - und für unsere Schülerinnen und Schüler sicher der attraktivste - Ganztagsbaustein ist die Mittagspause, in der die Kinder nicht nur essen, sondern in der Freizeit auch spielen oder „chillen“ können. Die Mittagspause für die Fünftklässler beginnt bereits um 12.15 Uhr. Für alle anderen Jahrgänge beginnt sie erst um 13.00 Uhr. Dies hat verschiedene Vorzüge. So wissen wir, dass die jüngeren Schülerinnen und Schüler schneller ermüden und daher schon eher eine ausgedehnte Pause brauchen. Hinzu kommt, dass die Jüngeren unter sich sein können und sich nicht gegen ältere Jahrgänge durchsetzen müssen. Dies ist vor allem im ersten Halbjahr wichtig, wenn die Kinder gerade von der überschaubaren Grundschule kommen und sich dann erst noch an das große Gymnasium gewöhnen müssen. Wichtig ist uns, dass alle gemeinsam essen und die Mittagspause als Zeit mit ihren Freundinnen und Freunden verbringen können.

Flexibles Doppelstundenmodell

Positiv für alle Schultage ist der hohe Anteil an Doppelstunden. Die Schultasche ist leichter, wenngleich sie schon durch ein eigenes (kostenfreies) Schließfach im Klassenraum nicht mehr so voll ist. In vielen Fächern wird zudem ein intensive-res Arbeiten möglich (z.B. bei Experimenten). Trotz der Vorteile der Doppelstunden haben wir uns für ein flexibles Modell entschieden, d.h. es gibt Einzelstunden nur, wenn es aus organisatorischen Gründen notwendig ist (wie z.B. in der achten Stunde an den langen Tagen in den Klassen 5 und 6) oder wenn es pädagogisch begründet ist. So ist es im Fach Englisch mit vier bis fünf Unterrichtsstunden sinnvoller, die Kinder an drei Tagen (also in einer Doppelstunde und zwei Einzelstunden) zu sehen.





TÄGLICH FLEXIBLE BETREUUNG NACH SCHULSCHLUSS

Zusätzliches Ganztagsangebot für Klasse 5 und 6

Unsere Nachmittagsbetreuung („ÜMi“)

Für die Kinder der Klassen 5 und 6 bieten wir ein zusätzliches Betreuungsangebot gegen ein geringes Entgelt (www.rats-ms.de/index.php/ganztag/uebermittag-und-nachmittagsbetreuung).

Unsere über 20 „Teamerinnen und Teamer“, in der Regel Lehramtsstudierende, gestalten nach dem Mittagessen mit den Kindern gemeinsam das Programm des Nachmittags.



Ob in der Turnhalle getobt wird, auf dem Schulhof gespielt, gespielt, im Snoozleraum geträumt und im Kunstraum gemalt wird oder ob freitags auch mal für kurze Zeit am Computer gespielt wird, kann dann abhängig vom Wetter und von der Stimmung der Kinder flexibel entschieden werden. Flexibilität besteht auch bei der Buchung: Es kann nur für einen Wochentag oder auch mehrere Wochentage angemeldet werden.

Auch das Ende der Betreuung (maximal bis 16.00 Uhr) kann täglich und zeitlich flexibel angewählt werden. Und sollte ein privater Termin es notwendig machen, dass das Kind früher die Betreuung verlassen soll, so reicht eine schriftliche Mitteilung der Eltern an dem betreffenden Tag aus.

Fachlernzeiten

Der große Pluspunkt der langen Tage sind die Fachlernzeiten. Sie finden in der 5. Klasse meist zwischen 13.00 und 14.00 Uhr statt. Diese Fachlernzeiten sind den schriftlichen Fächern zugeordnet, also gibt es in den Klassen 5 und 6 jeweils eine für Deutsch, Englisch und Mathematik.

Das bedeutet gleichzeitig, dass sie von den jeweiligen Fachlehrerinnen und -lehrern selbst betreut werden und bringt den großen Vorteil für die Kinder mit sich, dass sie sich mit ihren Fragen direkt an ihre Fachlehrkraft wenden können, sodass jeder Schüler und jede Schülerin eine individuelle Hilfestellung bekommen kann, falls nötig.

Der zweite große Vorteil liegt darin, dass die Kinder schriftliche Aufgaben schon in der Schule bearbeitet haben. Das heißt: Wenn unsere Schülerinnen und Schüler an den langen Tagen nach Hause kommen, sind die schriftlichen Aufgaben schon erledigt.

GANZTAG KANN MEHR

Soziales Miteinander erlernen und Persönlichkeit fördern

In die Schule geht man, um zu lernen. Das ist eine alte Weisheit, die seit Jahrhunderten gültig ist. Aber eine Schule - und erst recht eine Ganztagschule - ist noch mehr: Sie ist eine Gemeinschaft. Man verbringt in ihr viele Stunden, man ist mit vielen Anderen zusammen, schließt Freundschaften, übernimmt Verantwortung, hilft anderen und lässt sich helfen. Wie dies gelingen kann, zeigen die folgenden Beispiele.

Engagement erlernen

Die Versammlung der Klassen- und Kurssprecherinnen und -sprecher ist am Ratsgymnasium eine ernst genommene Institution, die gemeinsam mit den gewählten SV-Lehrerinnen und -Lehrern, Initiativen ergreift und Vorschläge einbringt, die oft auf einer SV-Fahrt vordiskutiert und durchgeplant werden. Damit auch die Stimmen der jüngeren Schülerinnen und Schüler gehört werden, gibt es die sogenannte Mini-SV, in der die Fünft-, Sechst- und Siebtklässlerinnen und -klässler zusammen mit einer Lehrerin und den Schulsozialpädagoginnen arbeiten.



Patenschaften

Ebenfalls eine wichtige Einrichtung sind die „Klassenpaten“. Dies sind Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen, die sich für die Fünftklässler einsetzen. Sie unternehmen etwas mit ihnen und organisieren Klassenpartys.

Soziales Lernen

Damit die Klassengemeinschaft zusammenwächst, gibt es in den Klassen 5 und 8 eine Stunde „Soziales Lernen“ - und zwar bei der Klassenleitung, z.B. für Klassenrat, Klassenregeln und Kennenlernspiele.

„Wir sehen uns am Ratsgymnasium in der Verantwortung, unseren Schülerinnen und Schülern eine umfassende Förderung ihrer Persönlichkeit zu geben. Sie sollen unsere Schule als Ort der Bildung und Ausbildung, der Anerkennung, der Zusammenarbeit und der Freundschaften erleben.“

Nicole Thier



„Gemeinschaft leben und Verantwortung lernen – dies sind die Grundsätze unseres Ganztags.“

Dr. Friederike Picard,
Kordinatorin des Ganztags



Nicole Thier
Schulsozialpädagogin



GEMEINSCHAFT STÄRKEN

Schulfeste und Aktionstage

Tag der Sprachen

Am „Tag der Sprachen“, der - abwechselnd mit dem „MINT-Tag“ - in regelmäßigen Abständen im Herbst stattfindet, erfährt die Schulöffentlichkeit, was im Bereich des Sprachunterrichts erreicht wurde. Es gibt Aufführungen, eine Schreibwerkstatt und Ausstellungen von Unterrichts- und Projektergebnissen.

MINT-Tag

Ebenfalls regelmäßig findet der „MINT-Tag“ statt. Auch hier gibt es spannende Vorführungen, Ausstellungen und die Einladung zum Experimentieren in den MINT-Fächern Biologie, Physik, Chemie, Mathematik und Informatik.

Schulfest und Projekttag

Immer wieder werden auch besondere Akzente im Schulleben gesetzt und diese unter starker Mitwirkung der SV gestaltet: Sei es ein Schulfest zur Mensaeinweihung, ein Projekttag unter dem Motto „Schule ohne Rassismus“ oder soziales Engagement im Rahmen der Schülerstiftung der Bürgerstiftung für Münster.

Sportfest

Im Sommer findet für die Klassen 5 bis 7 ein Sportfest auf dem Sportplatz „Sentruper Höhe“ statt. Neben Leichtathletik-Wettkämpfen (z. B. ein Staffellauf) finden hier auch Fußball- und Völkerball-Turniere zwischen den Klassen statt.

GEMEINSCHAFT LEBEN

Schulsanitäter – Sporthelfer – Blumendienst – Aquariendienst

Schulsanitäter

Seit einigen Jahren werden bei uns Schülerinnen und Schüler (ab Klasse 8) zu Schulsanitätern ausgebildet. Sie sind während der ganzen Unterrichtszeit über Schulhandys zu erreichen und leisten bei kleineren Unfällen schnell Erste Hilfe.

Sporthelfer

Besonders geeignete und interessierte Schüler und Schülerinnen werden am Ratsgymnasium zu so genannten „Sporthelfern“ ausgebildet. Diese helfen u.a. beim Pausensport (Ausgabe der Bälle und anderer Spielgeräte), bei der Planung und Durchführung von Sportfesten oder auch bei der Leitung von Sport-AGs.

Blumen & Tiere

Was wäre unsere Schule ohne die vielen Pflanzen, die unter Anleitung einer Lehrerin von Schülerinnen und Schüler (ab Klasse 5) gepflegt werden?

Auch an den Aquarien im Eingangsbereich arbeiten Schüler und Schülerinnen (ab Klasse 7) unter Anleitung eines Lehrers.



GEMEINSAM ESSEN

Mensa und Kiosk

Unsere Mensa

Mittags ein Lunchpaket von zuhause essen oder ein warmes Mittagessen in der Mensa genießen?

Das kann jeder Schüler und jede Schülerin für sich entscheiden.

Auch individuelle Bedürfnisse, z.B. wenn ein Kind vegetarisch essen möchte oder wenn eine Lebensmittelallergie vorliegt, können berücksichtigt werden. Ein Gespräch mit Frau Wawerzonnek, die das Mensa-Team leitet, reicht aus, um alles zu klären.



Regional und gesund

In unserer Mensa bieten wir Menüs des regionalen Anbieters „apetito“ an, die nach dem Cook-and-freeze-Verfahren zubereitet werden, d.h. die Speisen werden vor Ort fertig gegart, sodass sie appetitlich und heiß auf den Teller kommen.

Die Gerichte unserer Mensa enthalten - bis auf wenige, aber gekennzeichnete Ausnahmen - nur Rind- oder Geflügelfleisch. Außerdem wird bei allen Gerichten natürlich auf Geschmacksverstärker und Konservierungsstoffe verzichtet. Zusätzlich zum warmen Essen kann man sich an der Salatbar bedienen.



LECKER SAFTIG OBST FREUNDLICH
SCHNITZEL MIT GEMÜSE GEFÜGELCURRYWURST PFANNKUCHEN
HÄHNCHENBOLOGNESE WASSER
LINSENSUPPE KARTOFFELBUCHSTABEN
SALATBUFFET FRISCH BIOLOGISCH
ERFRISCHEND GÜNSTIG BRÖTCHEN
GESUND PAUSENSNACK

Unser Kiosk

Der Kiosk, der schon seit vielen Jahren zum Rats gehört, bietet in den großen Pausen die Möglichkeit, Kleinigkeiten für wenig Geld zu kaufen: Äpfel und Müsliriegel, Apfelschorle und Saft, belegte Brötchen und Kakao.

Außerdem kann man dort Hefte und Stifte kaufen - für den Notfall, dass etwas zuhause vergessen wurde.

Unser Mensa-Angebot

In unserer hellen, freundlichen Mensa kann man zwischen drei Menüs wählen:

Menü 1 - "Mischkost" (auch mit Fleisch)

Menü 2 - "Vegetarisch" (ganz ohne Fleisch)

Menü 3 - großer Salatteller

Die Mahlzeiten werden von unserem Caterer "apetito" vorgegart und tiefgefroren geliefert, in der Mensaküche von unserem Mensa-Team unter der Leitung von Frau Wawerzonnek fertig zubereitet und heiß serviert.

Der Preis pro Mahlzeit liegt bei 3,58 €.

Die Bestellung, die Stornierung und die Abrechnung übernimmt für uns der Dienstleister "Menüpartner".

Sobald man sich dort online registriert hat, erhält man eine Chipkarte. Nun kann man auch den aktuellen Menüplan einsehen und entweder wochenweise bestellen oder eine Dauerbestellung buchen.

Änderungen in der Bestellung, z.B. wenn ein Kind erkrankt ist und nicht zur Schule kommen kann, sind natürlich möglich.



GEMEINSAM SCHULAUFGABEN MACHEN

Schulaufgaben werden in der Schule gemacht – mit der Fachlehrkraft

Mit den Fachlernzeiten für die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und die zweite Fremdsprache gelangen die Aufgaben, die zum Wiederholen, zum Einüben oder zur Vorbereitung des Gelernten nötig sind, jedem Kind.

Fachlernzeiten

In unseren Fachlernzeiten bearbeiten die Schülerinnen und Schüler eigenständig und konzentriert die im Unterricht gestellten Aufgaben. Während dieser Fachlernzeiten steht ihnen immer die eigene Fachlehrkraft zur Seite. Daher kann man immer dann, wenn man bei einer Aufgabe Schwierigkeiten hat, die eigene Lehrerin bzw. den eigenen Lehrer direkt fragen.

Lernaufgaben für zuhause

Aufgaben, die man nicht schriftlich erledigen kann, wie z.B. Vokabeln lernen, Texte lesen, sich auf ein Referat oder auf eine Klassenarbeit vorbereiten, werden an den kurzen Tagen Dienstag und Freitag zuhause erledigt.

Der persönliche Schulbegleiter

Zu Beginn jedes Schuljahres erhalten alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 einen persönlichen „Schulbegleiter“, in den sie Lernaufgaben, wichtige Termine und persönliche Notizen eintragen. Ebenso finden sich im Schulbegleiter wichtige Informationen z.B. zum Entschuldigungsverfahren und zu anderen Abläufen und Regeln am Ratsgymnasium.



GEMEINSAM SPIELEN

Freizeitgestaltung und Angebote im Schulalltag

Zu einer gelungenen Gestaltung des Ganztags gehört, dass ein attraktives und breites Freizeitangebot für die Mittagspause zur Auswahl steht.

Denn es ist wichtig, dass sich jeder Schüler, jede Schülerin auf die Art und Weise erholen kann, die ihm/ihr an dem jeweiligen Tag gut tut. Daher können unsere Schülerinnen und Schüler unter folgenden Freizeitangeboten wählen:

SPORTELN **QUATSCHEN & LACHEN**
MALEN & BASTELN **SPIELEN**
MINT-WERKSTATT **SNOOZELN** **TOBEN** **BASKETBALL**
WETTBEWERBE **FORSCHEN** **OFFENE KUNST**
AUSRUHEN **GESTALTEN** **FUSSBALL**
TISCHTENNIS **EXPERIMENTE**
SPASS HABEN



Spiele, forschen, gestalten, sporteln, snoozeln

Viele Schülerinnen und Schüler genießen es, sich mit Freunden und Freundinnen zu unterhalten, mit ihnen Spiele und Karten zu spielen oder zusammen etwas zu basteln oder zu malen. Das geht am besten im eigenen Klassenraum, denn hier befinden sich die Spiele und Bücher der Klasse.

Im Klassenraum besitzt jeder Schüler und jede Schülerin ein eigenes, kostenfreies Schließfach, in dem Bücher, Hefte, Bastel- und Malsachen untergebracht werden können. Naturwissenschaftlich interessierten Kindern stehen ab Klasse 5 naturwissenschaftliche AGs in der Mittagspause zur Verfügung, z.B. „freestyle physics“ oder die „Bio-AG“. Hier können die Schülerinnen und Schüler Experimente durchführen und eigene kleine Projekte für Wettbewerbe starten.

Ab Klasse 6 bietet sich der „offene Kunstraum“ für das Basteln und Malen an, da dort mehr Materialien zur Verfügung stehen.

Im preisgekrönten G(old) Fashion Store der Nachhaltigkeits-AG verbinden die Schülerinnen und Schüler Kreativität und Umweltschutz.

Wenn unsere Schülerinnen und Schüler lieber mit ihren Freunden Tischtennis oder Fußball, Basketball oder Frisbee spielen wollen, dann stehen ihnen die Sporthallen oder die drei Schulhöfe in der Mittagspause offen. Hier gibt es Tischtennisplatten, Basketballkörbe, Fußballtore, verschiedene Bälle und Klettergeräte.

Snoozleraum

Vielleicht wünscht sich ein Kind aber auch Ruhe und möchte sich auf große, gemütliche Kissen legen, lesen oder einfach nur vor sich hin träumen. Dann ist unser Snoozleraum der beste Platz. Hier erklingt leise Musik, es gibt kein störendes Gerede und an der Decke dreht sich langsam eine Lichtkugel. Falls man sein Buch vergessen hat, gibt es dort viele Bücher zur Ausleihe.

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

Fördern, fordern und beraten

Individuelle Förderung ist ein wesentlicher Bestandteil des schulischen Lernens am Ratsgymnasium. Dabei setzen wir uns zum Ziel, alle Schülerinnen und Schüler angemessen zu unterstützen und ihnen individuelle Entwicklungswege zu ermöglichen. Dies gilt sowohl für Schülerinnen und Schüler mit zeitweiligen Leistungsschwächen als auch für besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler.

Die individuelle Förderung erfolgt sowohl im Unterricht, als auch bei außerunterrichtlichen sowie außerschulischen Aktivitäten. Im Vordergrund steht dabei ein ganzheitliches Förder- (und Forder-) Konzept, das die Befähigung der Schülerinnen und Schüler zum gewissenhaften und intelligenten Lernen sowie die Ausbildung von Selbstorganisation, sozialen Kompetenzen und Kommunikationsfähigkeit verfolgt.

Unsere Lerncoaches, v.l.: Christiane Ant, Maria Stein-Pacios, Karjane Neubert, Peter Wolff, Karin Quandt, Tanja Maltese



Im Unterricht

- Binnendifferenzierte **Lern- und Übungsformen** im Fachunterricht
- **Drehtürmodell** für besonders begabte Schüler*innen
- **Forder-Förder-Projekt** in der 6. Klasse für besonders begabte und leistungsfähige SchülerInnen
- **Ergänzungs- und Vertiefungskurse** bei vorübergehenden Teilleistungsschwächen
- **Lernzeiten** zur Förderung selbstregulierten Lernens
- **Informatik** in Klasse 5 und 6

In der Schule

- **Umfangreiches AG-Angebot** für alle Altersstufen (z.B. Kunst-Pause, MINT-Pause, Taekwondo, Fußball, Rudern, Digitale Schülerzeitung, Interkulturelle AG, Nachhaltigkeits-AG, Werken, Wirtschaft und viele mehr)
- **Fremdsprachenzertifikate** in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch
- **Lern- und Schreibcoaching:** individuelles Coaching durch ein ausgebildetes Coachingteam
- **MINT-EC:** vielfältige MINT-Angebote (AGs, Wettbewerbe, Leistungskurse, Projektkurse, ...), Verleihung des MINT-EC-Zertifikats mit dem Abitur
- **Schulsanitätsdienst:** Medizin in der Schule!
- **Tutorien:** Schüler*innen helfen Schüler*innen als langjähriges Erfolgsmodell
- **Wettbewerbe:** „Solo“- und Teamwettbewerbe in allen Bereichen (z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Olympiaden, Fremdsprachen und vieles mehr)

Klassenleitung

Erster Ansprechpartner sind die Klassenleitungsteams, die immer ein offenes Ohr haben und bei Bedarf ‚Hilfe mit ins Boot‘ holen.

Stufenkoordinatoren

Die Stufenkoordinatoren kümmern sich um die ‚großen‘ Themen, so z.B. die Laufbahnberatung.

Erprobungsstufe: Peter Wolff
Mittelstufe: Karjane Neubert
Oberstufe: Matthias Knäpper

Schulsozialpädagogik

Unsere beiden Schulsozialpädagoginnen helfen bei Fragen und Problemen, die nicht unmittelbar die Schullaufbahn betreffen.

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

Fördern, fordern und beraten

Außerhalb der Schule

- **Austauschprogramme**
- **Junior- und Schülerakademien** für besonders begabte Schülerinnen und Schüler
- **Lernferien** sowohl für versetzungsgefährdete als auch besonders begabte Schülerinnen und Schüler
- **JuniorUni an der WWU** für besonders begabte und leistungsorientierte Schülerinnen und Schüler der Qualifikationsphase
- **MINT-EC-Camps** für alle MINT-Begeisterten
- **Stipendien:** Beratung und Begleitung bei der Bewerbung

„Mir haben die Lernferien sehr viel Spaß gemacht, da wir uns vielfältig mit interessanten und aktuellen Themen, wie beispielsweise Nachhaltigkeit, auseinandergesetzt haben und jeder die Möglichkeit hatte, sich auch mit der Hilfe von Experten eine eigene Meinung dazu zu bilden. Außerdem habe ich viele nette Leute kennengelernt, mit denen ich teilweise heute noch in Kontakt stehe.“

Marlene Koerbel, Schülerin der Q2



SCHULSOZIALPÄDAGOGISCHE KOMPETENZ

Schule ist mehr als Unterricht

Das schulsozialpädagogische Angebot am Ratsgymnasium umfasst eine große Bandbreite an Angeboten in verschiedenen Feldern für Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern: individuelle Beratung, Förderung, Prävention, aber auch Hilfestellung bei formalen und organisatorischen Fragen (z.B. zu BuT – Leistungen zu Bildung und Teilhabe).

Beratung in Konfliktfällen und Krisensituationen

- geschlechtstherapeutisch basierte Einzel- und Gruppengespräche
- Begleitung von Gesprächen zwischen Schülerinnen bzw. Schülern und Lehrerinnen bzw. Lehrern
- Elternberatung

Förderung sozialer und kreativer Kompetenzen

- Coaching der sogenannten „Mini-SV“: Hier üben Klassensprecherinnen und Klassensprecher der Jahrgangsstufen 5, 6 und 7 Konfliktmanagement, Demokratie und soziale Konfliktlösungsstrategien.
- Klassentrainings
- Begleitung von Klassenfahrten und der SV-Fahrt
- Leitung der Musical-AG im Team mit Frau Weßling (Fachschaft Musik)

Prävention

- Hospitationen in allen Klassen des fünften Jahrgangs zu Beginn des Schuljahres, sodass die fachlichen, sozialen und individuellen Besonderheiten der einzelnen Kinder gemeinsam mit den Klassen- und Fachlehrerinnen und -lehrern von Schulbeginn an besprochen und begleitet werden können
- Mitarbeit im Team der Notfallhelferinnen und -helfer
- Unterstützung von Aufklärungsveranstaltungen der Polizei oder anderer Institutionen
- Veranstaltungen zur Medien- und Gesundheitsprävention

Kooperation/Organisation therapeutischer Maßnahmen

- Vermittlung von außerschulischer psychologischer oder lerntherapeutischer Beratung im Bedarfsfall
- Vernetzung mit Einrichtungen der Jugendhilfe, z.B. Jugend- und Kinderschutzstellen, dem Gesundheitsamt, Beratungsstellen, dem Kommunalen Sozialen Dienst (KSD), Kinder- und Jugendtherapeutinnen und -therapeuten, der Polizei und dem Arbeitskreis Schulsozialpädagogik

MUSICAL-AG

Vorhang auf und Bühne frei ...

... heißt es seit 2007 für die Schülerinnen und Schüler am Ratsgymnasium. Zunächst nur für „die Kleinen“ gedacht, entwickelte sich die Musical-AG über die Jahre zu einer festen Institution am Rats mit einer tollen Gemeinschaft für alle Altersstufen.

Jedes Schuljahr präsentieren Mädchen und Jungen von Klasse 5 bis zur Q1/Q2 mit großer Freude und enormem Engagement ein Musical oder Theaterstück mit Musikeinlagen im kleinen aber feinen Zimmertheater des Ratsgymnasiums. Dabei haben sie die Gelegenheit, ihr Talent zu fördern oder gar erst zu entdecken und sich von einer ganz anderen Seite als im Klassenraum zu präsentieren:



Sei es auf der Bühne beim Schauspielern, Singen, Tanzen oder auch hinter der Bühne in der Requisite, beim Soufflieren oder der Regieassistentz.

Es ist immer für jede/jeden etwas dabei! Denn eines ist Nicole Thier (Sozialpädagogin) und Meike Weßling (Musik- und Sportlehrerin), den beiden Gründerinnen und Leiterinnen der AG, enorm wichtig – kein Stück beginnt, ohne dass die AG-Gemeinschaft nicht ihr Motto laut und deutlich im großen Kreis kundgetan hat:

Einer für alle und alle für einen!!!



NACHHALTIGKEIT (VOR) LEBEN

G(OLD) Fashion-Store

Die NachhaltigkeitsAG eröffnete im Frühsommer 2018 unseren schuleigenen Second Hand-Laden – den G(OLD) Fashion-Store.

Mode ist zum Wegwerfartikel geworden. Die NachhaltigkeitsAG möchte das Kaufverhalten ihrer Mitschülerinnen und -schüler beeinflussen und auf ungerechte Produktionsweisen von Textilien hinweisen.

Tauschen statt Kaufen

Unser Konzept lässt Heranwachsende die Wertigkeit von Kleidung besser verstehen lernen, indem Second-Hand-Ware nicht nur für kleines Geld gekauft wird, sondern Produkte getauscht werden können:

Um die Wertigkeit von z.B. Textilien zu erfahren, bekommen die Schülerinnen und Schüler für z.B. ein gespendetes T-Shirt vier G(OLD)-Nuggets und können sich von diesen G(OLD)-Nuggets „neue“ Sachen „kaufen“ (tauschen).

Werden Produkte zu kleinen Preisen verkauft, füllt man beim Kauf einen Wunsch-Zettel aus, wohin das eingenommene Geld gehen soll.

Upcycling verändert „Langweiliges“ in moderne Ideen. Das fördert die Kreativität und macht nachhaltiges, sozial-ökonomisches Handeln direkt erlebbar. Ware, die sich nicht zum Upcycling eignet, bringen wir zu OXFAM oder zum Roten Kreuz.

Was wir bisher erreicht haben:



FREMSPRACHEN AM RATSGYMNASIUM

Wir verstehen uns ... in vielen Sprachen!

Das Sprachenangebot des Ratsgymnasiums ist einerseits in seiner Sprachenfolge klassisch, andererseits in seiner Vielfalt bemerkenswert breit. In der Klasse 5 setzen die Schülerinnen und Schüler mit dem Fach Englisch den bereits in der Grundschule begonnenen Fremdspracherwerb fort, wobei in diesem Fach auch die Möglichkeit zum Ergänzungsunterricht bei Förderbedarf besteht. In der Klasse 7 können sie zwischen Französisch, Latein oder Spanisch als zweiter Fremdsprache wählen. In der Klasse 9 haben sie dann im Rahmen des Wahlpflichtbereichs neben den naturwissenschaftlichen Angeboten die Wahl zwischen Spanisch oder Französisch. Ergänzt wird der Fachunterricht in den Fremdsprachen in der Sekundarstufe I durch die Lernzeiten.

In der Stufe EF ist dann noch einmal ein Neueinstieg in die Fremdsprachen Italienisch und Spanisch möglich. Leistungskurse werden in der Oberstufe kontinuierlich in den Sprachen Deutsch und Englisch angeboten. Im Rahmen der Kooperation mit unseren Partnerschulen ist auch die Anwahl eines Leistungskurses Französisch und Spanisch möglich.

Fremdsprachenfolge:

ab Klasse 5: Englisch

ab Klasse 7: Französisch, Spanisch oder Latein

ab Klasse 9: Französisch oder Spanisch (oder ein MINT-Fach)

ab Oberstufe: Italienisch, Spanisch, Niederländisch (in Kooperation), Leistungskurse: durchgängig Englisch, Deutsch, in Kooperation: Französisch und Spanisch



Austausche

Klasse 8: seit 2009 mit dem Frédéric-Chopin-Gymnasium in Lublin (Polen) und seit 2019 mit dem Instituto I.E.S Ribera del Arga de Peralta in Navarra (Spanien).

Jahrgangsstufen EF und Q1: seit 2016 mit dem Liceo Linguistico O. Tedone in Ruvo di Puglia (Italien).

Studienfahrten

In der Stufe 7 als Klassenfahrt mit Aufenthalt in Gastfamilien nach Herne Bay (England).

In der Q2 im Rahmen der Leistungskurse mit sprachlichem Schwerpunkt ins europäische Ausland (zum Beispiel mit dem Englisch Leistungskurs nach Dublin).

Tag der Sprachen

Am Tag der Sprachen gibt das Ratsgymnasium einen umfassenden Einblick in die Arbeit im sprachlichen Schwerpunkt mit Schnupperstunden, Aufführungen und Wettbewerben. Musikalische und kulinarische Aspekte der Begegnung mit anderen Kulturen geben diesem Festtag am Rats seine ganz besondere Note.

Auslandsaufenthalte

Durch gezielte Informationsveranstaltungen und eine gute Vernetzung mit gemeinnützigen und kommerziellen Anbietern von Auslandsaufenthalten unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler bei der Entscheidung für oder gegen einen Aufenthalt im Ausland und schaffen auch schulintern optimale Voraussetzungen für die Einbindung eines solchen Schrittes in die eigene Schullaufbahn.

FREMSPRACHEN

Wir fördern individuell ... in vielen Sprachen!

Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten

Als Interviewschule des Pädagogischen Austauschdienstes der Kultusministerkonferenz können wir am Ratsgymnasium nahezu durchgängig Fremdsprachenassistentinnen oder Fremdsprachenassistenten aus Großbritannien, Frankreich, Spanien und Italien begrüßen, die als Muttersprachler und Muttersprachlerinnen unseren Fremdsprachenunterricht bereichern und auch darüber hinaus internationales Flair an unserer Schule verbreiten und zum kulturellen Austausch einladen.

Externe Prüfungen

Zusätzlich zum unterrichtlichen Angebot können am Rats Vorbereitungskurse für außerschulische Prüfungen besucht werden, so dass unsere Schülerinnen und Schüler zahlreiche international anerkannte Zertifikate über ihre Sprachkompetenzen erwerben können:

Englisch: CAE

Französisch: DELF

Italienisch: TELC

Spanisch: TELC



GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Die Zukunft unserer Gesellschaft gestalten

In einer zunehmend komplexen Welt ist es die vorrangige Aufgabe der Gesellschaftswissenschaften, die Schülerinnen und Schüler zu einer mündigen Teilhabe an unserer demokratischen und pluralen Gesellschaft zu befähigen sowie die Voraussetzungen für ein tolerantes Miteinander in interkulturellen Kontexten zu schaffen.

Zu dieser integrierten Zielsetzung leisten die Gesellschaftswissenschaften fachspezifische Beiträge: Das Verständnis für die historischen, politisch-sozialen, philosophischen, wirtschaftlich-ökologischen, räumlich-geographischen, ethischen und religiösen Bedingtheiten und Konsequenzen menschlichen Handelns ermöglicht, differenzierte Handlungsoptionen zu entwickeln und so an der Gestaltung unserer Gesellschaft mitzuarbeiten.

Fundierte Fachwissen und Studienvorbereitung

Die Fächer des gesellschaftswissenschaftlichen Lernfelds bauen in der Sekundarstufe I grundlegendes fachliches Wissen und fachliche Kompetenzen auf.

Diese werden in der wissenschaftspropädeutischen Arbeit der Sekundarstufe II aufgegriffen, vertieft und erweitert, um die Voraussetzungen für ein geistes- bzw. gesellschaftswissenschaftliches Universitätsstudium zu schaffen.



Unterrichtsangebote

Gesellschaftswissenschaften:

Geschichte: Grund-, Zusatz- und Leistungskurse

Wirtschaft-Politik: Grund-, Zusatz- und Leistungskurse

Erdkunde: Grund- und Leistungskurse

Philosophie: In allen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe II

Praktische Philosophie: In allen Klassen der Sekundarstufe I

Pädagogik: Grund- und Leistungskurse

Ev./Kath. Religion: In allen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe II



Außerschulisches Lernen und Öffnung des Unterrichts

Projekt- und lebensweltorientierte Exkursionen zu lokalen, regionalen und europäischen Lernorten sowie die verstetigten Kooperationen mit außerschulischen Bildungspartnern eröffnen den Schülerinnen und Schülern des Ratsgymnasiums konkrete Bezüge zwischen den Unterrichtsinhalten und ihrer eigenen Lebenswelt.

Kooperationen und Bildungspartnerschaften:

Bildungspartner NRW - Landesarchiv Münster
Bildungspartner NRW - Stadtarchiv Münster
Kooperation mit der Villa ten Hompel und dem Franz Hitze Haus: „Aus der Geschichte lernen!“

SCHULE OHNE RASSISMUS - SCHULE MIT COURAGE

Für ein Zusammenleben in Vielfalt

Das Ratsgymnasium nutzt bewusst das Potenzial interkultureller Vielfalt zur Erfüllung seines Bildungs- und Erziehungsauftrags. Die Schulgemeinschaft des Ratsgymnasiums tritt gemeinsam ein gegen alle „Ideologien der Ungleichwertigkeit“ und für eine Kultur des toleranten und respektvollen Umgangs miteinander – innerhalb und außerhalb der Schule. Inhaltlich angebunden an den gesellschaftswissenschaftlichen Lernbereich ist unsere Schule Teil des Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, das eine breite Plattform für vielfältige Aktivitäten bietet, die interkulturelles Leben und Lernen unterstützen.

Um langfristig und nachhaltig auch präventiv gegen jede Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, an unserer Schule einzustehen, finden regelmäßig gemeinsame Projekte statt, die auch von der Schülersvertretung organisiert und von der gesamten Schule getragen und durchgeführt werden.

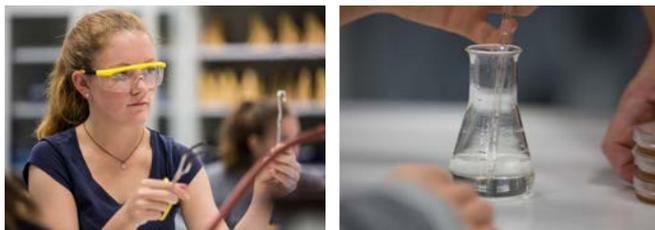
Zudem bietet das Ratsgymnasium die Interkulturelle AG an, in der Schülerinnen und Schüler sich konstruktiv mit Vielfalt auseinandersetzen.



MINT-FÄCHER

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik

Das Ratsgymnasium hat sich das Ziel gesetzt, seinen Schülerinnen und Schülern eine fundierte Bildung in den MINT-Fächern zu vermitteln, durch die sie an den für unsere Gesellschaft wichtigen Entscheidungen über technologische Entwicklungen verantwortlich mitwirken können. Nach der Erstzertifizierung im Jahr 2010 wurde das Ratsgymnasium für die differenzierten Angebote in den Fächern Mathematik, Informatik und in den Naturwissenschaften als MINT-EC-Schule in 2017 rezertifiziert.



MINT-Profil am Ratsgymnasium

Die Schwerpunkte im MINT-Bereich, die über die curricularen Vorgaben hinausgehen, zeichnen sich durch folgende Entscheidungen aus:

Informatik in den Klassen 5 und 6: Die Inhalte orientieren sich am Medienpass NRW und fördern die Kompetenzen „Bedienen und Anwenden“, „Informieren und Recherchieren“ und „Analysieren und Reflektieren“.

Differenzierungskurse in der Mittelstufe (Klassen 9 und 10): Das Rats bietet zwei vierstündige Kurse im MINT-Bereich an: einen Kurs im Fach Informatik und einen Experimentalkurs mit Schwerpunkten in Biologie und Chemie.

In der gymnasialen Oberstufe bietet das Ratsgymnasium durchgängig Leistungskurse und Grundkurse in Mathematik, Physik, Biologie und Chemie an. Informatik kann als Grundkurs angewählt werden mit der Option des Abiturfachs.

Zudem bietet das Ratsgymnasium zwei Projektkurse an: „Heilpflanzen“ mit der Fächerbindung Biologie und Chemie und „Physik des Kletterns“ mit den Referenzfächern Physik und Sport.

Förderung der MINT-Fächer

Die individuelle Förderung von Begabungen in den MINT-Fächern beginnt bereits in der Erprobungsstufe ab Klasse 5 mit der individuellen Förderung im Fachunterricht sowie dem Angebot von außerunterrichtlichen **Arbeitsgemeinschaften** in Biologie, Chemie, Physik und Informatik. Hier wird auch das Interesse für die Teilnahme an Wettbewerben geweckt und gefördert. So nehmen die Schülerinnen und Schüler des Ratsgymnasiums mit Kreativität, Originalität und Fachwissen regelmäßig an Workshops und ausgewählten Wettbewerben teil:

Mathematik: Känguru, Mathe-Olympiade

Informatik: Biber, Robotik

Naturwissenschaften: DECHEMAX, Schüler experimentieren-Jugend forscht, Internationale Junior Science Olympiade, Chemie die stimmt, Biologie, Chemie- und Physik-Olympiade, freestyle-physics und fuel-cell-box.

von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) und wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgeberverbänden gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen“ (<http://www.mint-ec.de>).

Hier profitiert das Ratsgymnasium durch das **Netzwerk MINT-EC** in Form von Workshops und MINT-Camps für Schülerinnen und Schüler sowie Fortbildungen für Lehrkräfte. Netzwerktreffen, auch auf Schulleitungsebene, helfen uns dabei, den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht systematisch weiterzuentwickeln.

MINT-FÄCHER

Wir fördern individuell ... mit dem MINT-EC-Zertifikat

Als MINT-EC-Schule ist das Ratsgymnasium berechtigt, das MINT-EC-Zertifikat für besondere Leistungen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu verleihen.

Das MINT-EC-Zertifikat wird von

- der Kultusministerkonferenz der Länder
 - der Hochschulrektorenkonferenz
 - der Bundesvereinigung der Arbeitgeberverbände und
 - dem Arbeitgeberverband Gesamtmetall
- als Nachweis für besondere Leistungen im MINT-Bereich anerkannt.

Um das MINT-EC-Zertifikat zu erhalten, müssen die Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II ihren Schwerpunkt in der Schullaufbahn auf die MINT-Fächer legen und sich nachweislich während der gesamten Schullaufbahn (Sek. I und Sek. II) durch besonderes unterrichtliches und außerunterrichtliches Engagement im MINT-Bereich

ausgezeichnet haben (z.B. Wahl von MINT-Kursen, MINT-Facharbeit, Teilnahme an Wettbewerben und MINT-EC-Camps).

Auf der Basis der Vergaberichtlinien des MINT-EC entscheidet die Schule über die Vergabe des MINT-EC-Zertifikats.

Dieses wird den Schülerinnen und Schülern dann zusammen mit dem Abiturzeugnis verliehen.



WETTBEWERBE UND ZERTIFIKATE

Leistungsbereitschaft fördern und belohnen

Wettbewerbe

Für Schülerinnen und Schüler, die sich mit anderen messen und zeigen wollen, was in ihnen steckt, ist die Teilnahme an Wettbewerben genau das Richtige!

- **MINT:** Jugend forscht, Schüler experimentieren, Junior-Science-Olympiade
 - **Chemie:** Dechemax, Chem-pions, Chemie-Olympiade, Chemie die stimmt
 - **Physik:** Freestyle physics, CERN a beamline for schools
 - **Mathematik:** Känguru, Mathe-Olympiade
 - **Informatik:** Biber
 - **Geschichte:** Wettbewerb des Bundespräsidenten
 - **Erdkunde:** Diercke-Science-Wettbewerb
 - **Biologie:** Bio-logisch, Biologie-Olympiade
- und viele mehr ...**

Zertifikate

Die Schülerinnen und Schüler können auch ganz offiziell verschiedene Zertifikate erwerben, die zeigen, wo ihre Interessen und Stärken liegen. Zum Beispiel:

- **DELF-Zertifikat:** Nachweis von französischen Sprachkenntnissen
- **TELC-Zertifikat:** Nachweis von spanischen Sprachkenntnissen
- **Cambridge-Zertifikat:** in Englisch (FCE/CAE)
- **TELC-Zertifikat:** Nachweis von italienischen Sprachkenntnissen
- **MINT-EC-Zertifikat:** Nachweis von besonderen Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik. Das Zertifikat wird mit dem Abiturzeugnis verliehen.

DIE OBERSTUFE

Der Weg zum Abitur

Die gymnasiale Oberstufe umfasst drei Jahre und führt zur Allgemeinen Hochschulreife, dem Abitur. Sie besteht aus drei Einheiten: der Einführungsphase im 11. Schuljahr, der Qualifikationsphase im 12. und 13. Schuljahr und der Abiturprüfung am Ende des 13. Schuljahres.

Individuelle Laufbahngestaltung bis zum Abitur

In der Oberstufe wird der Klassenverband aufgelöst. Schülerinnen und Schüler wählen individuell ihre Laufbahnen mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen.

Dabei gibt es Pflichtkurse wie Deutsch, Mathematik und Sport und Wahlpflichtkurse, wie z. B. eine Gesellschaftswissenschaft.

Weiterhin müssen Schülerinnen und Schüler sich in der Einführungsphase für einen sprachlichen oder naturwissenschaftlichen Schwerpunkt entscheiden.

In der Qualifikationsphase wählen die Schülerinnen und Schüler aus ihren Fächern zwei Leistungskurse und zwei weitere Abiturfächer, in denen sie dann ihre Abiturprüfungen ablegen.



Fächerübergreifende Projekttag

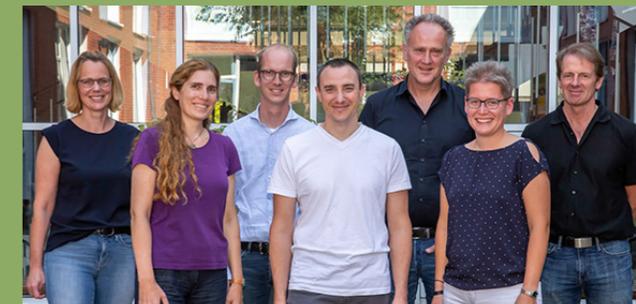
Die Forderung, fächerübergreifenden und projektorientierten Unterricht zu gestalten, wird an jeweils zwei Studientagen in den Stufen Q1 und Q2 besonders gefördert.

Die Leistungskurse erhalten die Möglichkeit, unabhängig vom 90-Minuten-Rhythmus Unterrichtsinhalte in einem größeren fachlichen Zusammenhang zu bearbeiten. Gefördert werden sollen dabei auch Selbstständigkeit und Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler.

Vielfältige Wahlmöglichkeiten durch die Kooperation mit anderen Gymnasien

„Wir kooperieren mit verschiedenen Gymnasien in Münster, vor allem mit dem Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasium.

Für die Oberstufenschülerinnen und -schüler bedeutet die Kooperation ein großes Angebot an vielfältigen Wahlmöglichkeiten, die Fächer wählen zu können, die ihrem individuellen Begabungs- und Fähigkeitsprofil am besten zu entsprechen scheinen. So können wir fast alle Schülerwünsche realisieren.“



Unser Oberstufenteam (v.l.): Karin Quandt, Dr. Sonja Hilbrand, Mark Bellingrath, Jonathan Berning, Matthias Knäpper, Miriam Spreklemeyer, Ludger Kortmann.

Interessantes Fächerspektrum

Die Schülerinnen und Schüler finden am Ratsgymnasium ein interessantes Fächerspektrum in den drei Aufgabenfeldern vor, dem sprachlich-künstlerischen, dem gesellschaftswissenschaftlichen und dem mathematisch-naturwissenschaftlichen Aufgabenfeld, so dass sich die individuellen Interessen, Begabungen und Fähigkeiten durch ein breites und differenziertes Fächerangebot verwirklichen lassen. Wir bieten Leistungskurse in fast allen Fächern an. Fächer wie Informatik oder Philosophie können als Grundkurse und drittes oder viertes Abiturfach gewählt werden.



DIE OBERSTUFE

Der Weg zum Abitur

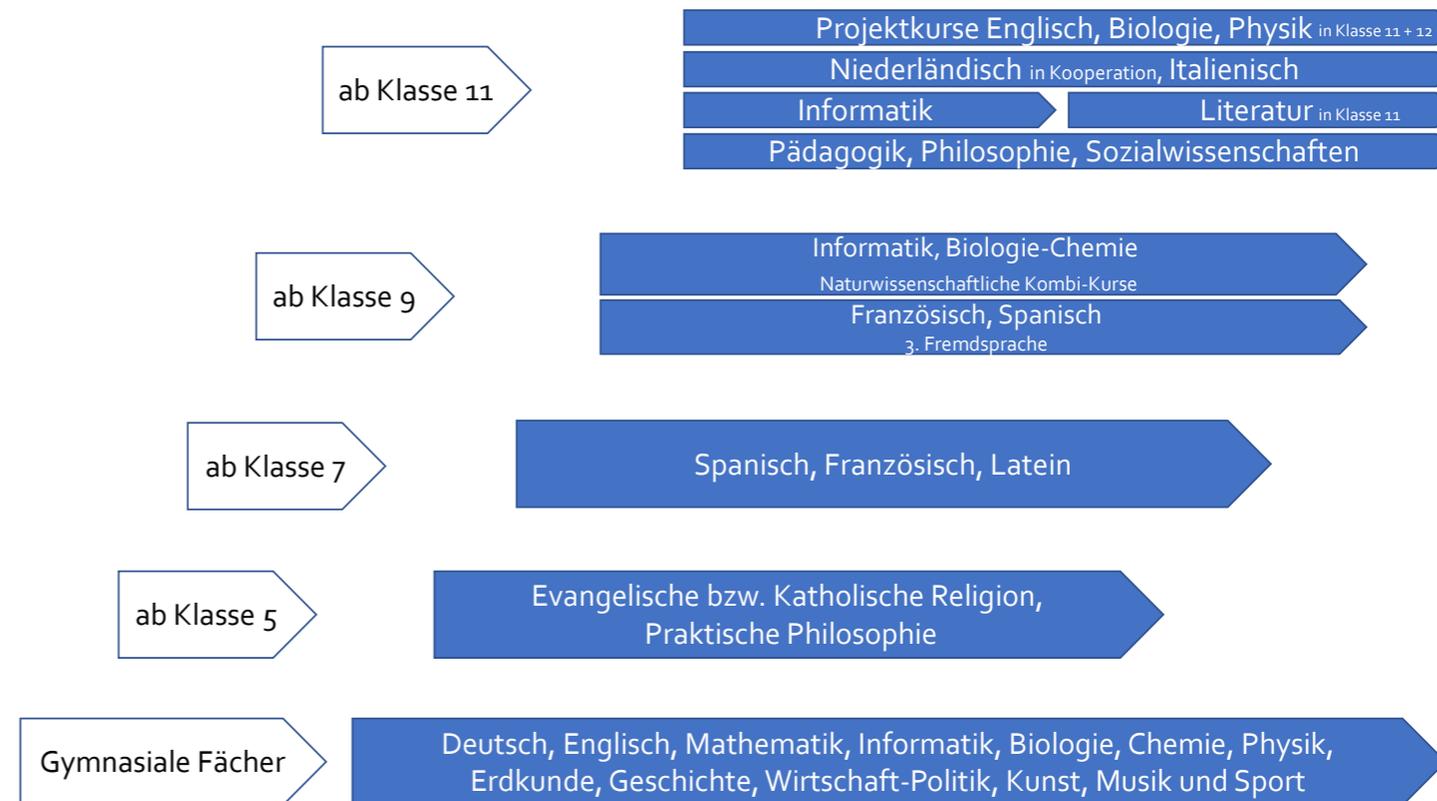
Individuelle Förderung durch Projekt- und Vertiefungskurse

Projektkurse als Exzellenzkurse für besonders begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler werden z.B. in Physik in Kooperation mit dem Fachbereich Physik der Westfälischen Wilhelms-Universität angeboten und in Englisch, indem englischsprachige Theaterstücke auf die Bühne gebracht werden.

Zweistündige Vertiefungskurse in Deutsch, Englisch, Mathematik sollen leistungsschwächeren Schülern und Schülerinnen die geforderte individuelle Unterstützung sichern und Lernerfolg garantieren; aber auch leistungstärkere Schülerinnen und Schüler können sich hier auf mögliche Leistungskurse in diesen Fächern vorbereiten.

DIE SCHULLAUFBAHN AM RATS

Pflichtfächer und Wahlfächer



NEUE MEDIEN UND TECHNOLOGIEN IM UNTERRICHT

Multimedia in allen Räumen: Chance und Verantwortung

Alle Räume des Ratsgymnasiums sind mit moderner Präsentationstechnik, z.B. Beamer, ausgestattet. Außerdem werden Tablets (iPads) für digitales Lernen im Unterricht eingesetzt. Ab der 8. Klasse erhält jede Schülerin und jeder Schüler ein eigenes iPad und für die unteren Jahrgänge stehen iPad-Klassensätze zur Verfügung. WLAN ist flächendeckend im Gebäude vorhanden. Diese besten technischen Voraussetzungen begleiten und gestalten wir durch verantwortungsbewussten Unterricht z. B. im Fach Informatik ab Klasse 5, beim Erwerb des ‚Medienführerscheins‘ oder im Fachunterricht in den einzelnen Fächern.

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen ab der Stufe 5 progressiv verschiedene PC-gestützte Präsentationstechniken, welche sie in Fächern ihrer Wahl in Vorträgen vor ihrem Klassen- oder Kursverband unter Beweis stellen.

Die Nutzung mobiler Endgeräte wird in der Hausordnung geregelt. Diese Regelung erarbeiten Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern im gemeinsamen Austausch. Ebenso hat die Schulgemeinschaft Vereinbarungen zur digitalen Heftführung ab Klasse 8 aufgestellt.



SCHULLEBEN MITGESTALTEN

Schülervertretung

Die SV versteht sich als Bindeglied zwischen der Schülerschaft und den Lehrerinnen und Lehrern. Sie vertritt die Interessen der Schülerinnen und Schüler insbesondere auch in der Schulkonferenz.

Als Ansprechpartner und Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler, bei Fragen oder Problemen und als Ansprechpartner für Lehrerinnen und Lehrer oder die Schulleitung versucht die SV die Schulgemeinschaft zu stärken.

Damit sich auch die jüngeren Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis 7 in den Schulalltag mit einbringen können, gibt es die Mini-SV.

sv@rats-ms.de

Elternvertretung - Eltern engagieren sich!

Die gewählten Elternvertreter verstehen die Schule als ein großes Projekt, das nie still steht und sich stets neuen Herausforderungen stellen muss.

Auf gesetzliche Vorgaben oder gesellschaftlichen Wandel sucht die Elternvertretung neue Antworten durch Beratungen in der Schulpflegschaft und in verschiedenen Arbeitskreisen.

In der Schulkonferenz erfolgen gemeinsame Beschlüsse der Elternvertreter, der Schulleitung, der Lehrkräfte und der Schülervertretung.

schulpflegschaft@rats-ms.de

FAHRT NACH BERLIN 2019

Bundestagsabgeordneter Daldrup lobt Rats-Schülerinnen & -Schüler

Die SV-Arbeit am Rats ist etwas Besonderes. Sehr viele Schülerinnen und Schüler nehmen das Angebot engagiert an, an der Schulkultur und Schulpolitik zu partizipieren.

So war es nur logisch, dass die Fahrt 2019 nach Berlin verlegt wurde mit der Begründung im Zentrum der deutschen Demokratie lasse sich Schulpolitik auch im Kleinen besser gestalten.

Auf Einladung des SPD-Bundestagsabgeordneten Bernhard Daldrup fuhren 40 Schülerinnen und Schüler aller Stufen (inklusive der Minis) für vier Tage nach Berlin. Die Gruppe besichtigte den Reichstag, nahm an einer interessanten Plenarsit-

zung zum Thema „Sicherheitspolitik in den Bundesländern“ teil und durfte anschließend auf den Plätzen im Fraktionssaal der SPD spannende Diskussionen führen.

Die täglichen Arbeitssitzungen der SV (Organisation des anstehenden Schulfestes, die Gestaltung des Schulhofes) wurden um ein historisch-kulturelles Rahmenprogramm ergänzt.

Der Besuch der Gedenkstätte des Stasi-Gefängnisses Hohenschönhausen, des DDR-Museums sowie des Sinfoniekonzerts in der Berliner Philharmonie begeisterte die Schülerinnen und Schüler sehr.



UNSERE SCHULTOILETTEN?

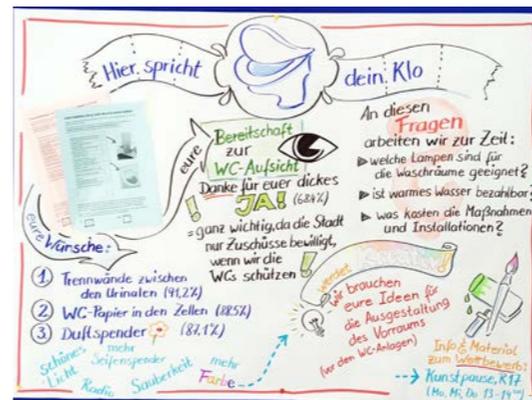
Ausgezeichnet!

Seit fast zwei Jahren arbeitet die Mini-SV (5. bis 7. Klassen) an diesem Projekt, hat in großangelegten Umfragen die Kritikpunkte und Vorstellungen aller SchülerInnen und Schüler ermittelt und die dringenden Wünsche und Maßnahmen formuliert. Ein Kreativ-Wettbewerb für die Gestaltung des Vorraums zu den Toiletten-Anlagen wurde ausgerufen und ausgewertet. Nach der Sieger-Vorlage wurden die Wände des Vorraums im letzten Schulhalbjahr gestaltet.



Mit Hilfe der Stadt Münster und des Fördervereins wurden auch bereits die kleinen Anlagen saniert und in den großen Anlagen neue Waschbecken, Urinale mit Trennwänden, Radios mit Bewegungsmeldern und „WC-Kicker“ in der Toiletten-Anlage für die Jungen angebracht. Große Spiegel, bunte Kronleuchter und Duftspender sind aktuell in der Planung...

Im Wettbewerb „Toiletten machen Schule®“ der German Toilet Organization wurde das RATS-Projekt im Juni dieses Jahres in Berlin mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Eine tolle Anerkennung und Würdigung unseres Einsatzes für das Toilettenprojekt am Rats und ein willkommener Anstoß für die weitere Arbeit!



FÖRDERVEREIN AM RATSGYMNASIUM E.V.

Wir fördern Leben & Lernen am Ratsgymnasium

Unterstützt werden Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und somit die Schulgemeinschaft in Bereichen wie Entwicklung der Schule, besondere Lernprojekte, individuelle Förderung und soziales Lernen.

Wir fördern Projekte, Veranstaltungen und Ausstattung für die zukunftsorientierte Gestaltung des Schullebens und Ideen aus der Eltern- und Schülerschaft und dem Kollegium. Auf regelmäßigen Sitzungen wird entschieden, welche Projekte und Anschaffungen unterstützt werden.



Förderbeispiele der letzten Jahre

- Zuschüsse zu Klassenfahrten, Studienfahrten und Ausflügen
- Schulhofgestaltung
- Trikotsätze für die Fußballmannschaften
- Musikalische Ausstattung: Keyboards und Instrumente
- iPads für das Förder-Förder-Projekt
- dreidimensionale Reliefkarten der Erde
- Tischtennisplatte
- Defibrillator
- Sonderausstattung für MINT-Praxisunterricht und AGs
- Sportausstattung für Ganztags-, Trendsportarten und die Ruderer
- Stapeltrockner für den Kunstunterricht und Kunstprojekte
- Mittel für Sachpreise bei Wettbewerbs- und Zertifikats-Erfolgen
- Lego-Roboter für die Roboter-AG



Dr. Claudia Thurau, Tim Groh und Natalie Weritz (v.li.), nicht im Bild Dr. Uwe Hemmers



Rendalia e.V. - Verein der ehemaligen Rats-Schülerinnen und -Schüler

Der Verein engagiert sich für die Kontaktstärkung der Ehemaligen untereinander sowie für Kontakte zwischen ehemaligen und jetzigen Schülerinnen und Schülern.

Wiedersehensfeste der Ehemaligen und ein jährliches Rendalia-Heft bieten Möglichkeiten für gemeinsames Erinnern und Begegnungen und dienen so auch als Kontaktbörse und Netzwerk.

www.rendalia.de

Förderverein – wie Eltern sich einbringen

- + Fördervereins-Sitzungen oder Projekte aktiv mitgestalten
- + Fördermitglied werden: Unterstützung durch variablen Jahresbeitrag ab 15,- Euro
- + Einmal Spenden zur allgemeinen Unterstützung oder für konkrete Projekte

Rats-Sterne bestellen

Spender der Rats-Sterne Aktion erhalten zwei hochwertig produzierte Rats-Sterne. Beide Sterne werden mit Spendernamen und Anlass individualisiert (z.B. Einschulung oder Abitur). Einer wird auf der Sterne-Wand im Schulfoyer platziert, der andere ist für den Spender zu Hause. Einmaliger Sterne-Spendenbetrag: ab 100,- €.

rats-foerdereverein@muenster.de

KOOPERATIONEN UND AUSZEICHNUNGEN

Ein starkes Netzwerk aus Unterstützern, Partnerunternehmen und Institutionen

Das Ratsgymnasium arbeitet mit vielen Institutionen und Einrichtungen zusammen, damit die Schülerinnen und Schüler theoriegeleitetes Wissen mit Praxis verknüpfen und außerschulische Lernwelten kennenlernen. Die kognitive Dimension des Lernens wird dabei auch durch emotionales Erleben begleitet.

Deshalb hat das Ratsgymnasium zum Beispiel die Kooperation mit der Katholischen Sozialen Akademie Franz Hitze Haus und dem Geschichtsort „Villa ten Hompel“ fest verankert, um die Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs zu einer vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Holocaust zu führen (u.a. durch die Fahrt nach Bergen-Belsen).

Des Weiteren seien vor allem die Kooperationspartner im Bildungsbereich genannt: mit den Grundschulen, Nachbargymnasien, dem Landes- und Stadtarchiv und weiteren Ämtern der Stadt Münster. Darüber hinaus ist das Ratsgymnasium Mitglied hochkarätiger Kooperationen im MINT-Bereich.

Weitere Kooperationspartner sind: die Westf.-Provincial-Versicherung und die Agentur für Arbeit Ahlen-Münster. Das Theater Münster zählt zu den ganz besonderen Partnern, denn die gesamte Organisation des Theaterjugendrings findet im Ratsgymnasium statt (der Schulleiter ist seit dessen Gründung Vorsitzender des Theaterjugendrings).

Einen besonderen Stellenwert besitzt die langjährige herausragende und vertrauensvolle Kooperation mit der Westf. Wilhelms-Universität in den Fachbereichen Biologie, Chemie, Mathematik, Medizin (Augenheilkunde), Physik, Sport sowie der Fachhochschule Steinfurt.



Impressum

Redaktion: Ratsgymnasium Münster
Fotos: Lukas Pietzner, Pia Jennert, eigene Aufnahmen
Layout und Beratung: boe-concept.de
ViSdP: Hendrik Snethkamp, Schulleiter

ZUM RATS? - ICH RAT'S DIR!

Ansprechpartner mit Kompetenz, Herz und Leidenschaft



Hendrik Snethkamp
Schulleiter



Ralf Orschel
Stellvertr. Schulleiter

Erprobungsstufenkoordinator:

Peter Wolff

Mittelstufenkoordinatorin:

Karjane Neubert

Oberstufenkoordinator:

Matthias Knäpper

Ganztagskoordinatorin:

Dr. Friederike Picard

Koordination der Tutorien & AGs:

Holger Thesing

Ansprechpartnerin Indiv. Förderung:

Karin Quandt

Schulsozialpädagogin:

Nicole Thier



STÄDTISCHES RATSGYMNASIUM

Bohlweg 7
48147 Münster
Tel: 0251-399040
Fax: 0251-3990449

ratsgymnasium@stadt-muenster.de
www.rats-ms.de

Diese Broschüre ist auf Papier gedruckt, welches mit dem
Blauen Engel zertifiziert wurde und FSC zertifiziert ist.

Der Umwelt zuliebe gibt es auch eine
Onlineversion der Broschüre.

